Mit der freundlichen Bitte um Berücksichtigung in Ihren Medien.

Pressemeldung: Jugend beteiligen!

**Osthofen, 06.04.2019** Eine spannende Diskussion zu den Bedürfnissen und Beteiligungsmöglichkeiten Jugendlicher in Kommunen war neben den Anträgen der Verbände und den Vorstandswahlen ein Highlight der diesjährigen Vollversammlung des Landesjugendringes in der KZ-Gedenkstätte Osthofen.

In drei Diskussionsrunden haben Jugendministerin Anne Spiegel, Oberbürgermeisterin der Stadt Speyer Stefanie Seiler und Dorothea Schäfer, Landrätin des Kreises Mainz-Bingen am Vormittag mit den rheinland-pfälzischen Jugendverbänden diskutiert. Es ging um Infrastruktur für Jugendliche in den Kommunen, wie beispielsweise Jugendräume, außerdem um Beteiligungsmöglichkeiten und die Senkung des Wahlalters auf 16 Jahre. Grundlage hierfür bildeten die grade erst erschienenen Ergebnisse der Jugend- und Politikbefragung „dorf-test“ des Landesjugendringes. Zu Gast waren außerdem die jugendpolitischen Sprecher\*innen der Landtagsfraktionen Pia Schellhammer (Bündnis 90/Die Grünen) und Marc Ruland (SPD).

Passend zur Diskussion fordert der eistimmig beschlossene Antrag des Vorstandes „Jugend beteiligen – aktive Kommunen haben Zukunft“ Respekt für Jugendliche und ihre Belange und die wirksame Beteiligung Jugendlicher in unserem demokratischen System.

Seitens der Jugendverbände wurde ein Antrag zur kostenfreien, bzw. zunächst bezahlbaren, Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs für Schüler\*innen, Auszubildende, und junge Menschen in Freiwilligendiensten (BFD, FSL, FÖJ, FPJ) eingebracht und beschlossen. Ein Antrag zu arbeitsfreien Sonntagen wurde angenommen, sowie einer zur Verbesserung des Gesetzes zur Förderung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit. In einem Initiativantrag erklärt sich der Landesjugendring mit den „Fridays for Future“-Demonstrant\*innen solidarisch. Der Preis für die beste Sammelidee innerhalb der Jugendsammelwoche wurde der Evangelischen Jugend Prüm verliehen.

Die bisherigen Vorsitzenden Maria Leurs (DGB-Jugend) und Volker Steinberg (Evangelische Jugend der Pfalz) wurden wieder gewählt, ebenso der stellvertretende Vorsitzende Sascha Zink (Bund der Deutschen Katholischen Jugend Mainz). Neu in den Vorstand gewählt wurde Kira Brennemann von der Sozialistischen Jugend Deutschland – Die Falken.

Der Landesjugendring Rheinland Pfalz (LJR-RLP) ist der Zusammenschluss von mehr als 20 Jugendverbänden in Rheinland-Pfalz. Gemeinsam erreichen wir ca. 200.000 Kinder und Jugendliche. Der Landesjugendring vertritt die Interessen von Kindern und Jugendlichen gegenüber Politik und Gesellschaft.

Weitere Informationen und Aktuelles unter [www.ljr-rlp.de](http://www.ljr-rlp.de) oder bei Facebook und Instagram.

Nadya Konrad

Bildungsreferentin, Öffentlichkeitsarbeit

Landesjugendring Rheinland-Pfalz e. V.

Raimundistraße 2, 55118 Mainz

Telefon: 0 61 31 / 96 02 03, Mobil: 0 17 8 / 23 16 68 3, E-Mail: [konrad@ljr-rlp.de](mailto:konrad@ljr-rlp.de)